



MALURA MUSEUM

Mühlweg 2
86944 Oberdießen
08243 3638
www.malura-museum.de

Andrew Malura

0170 32 31 634
andrew@malura.info

Elke Malura

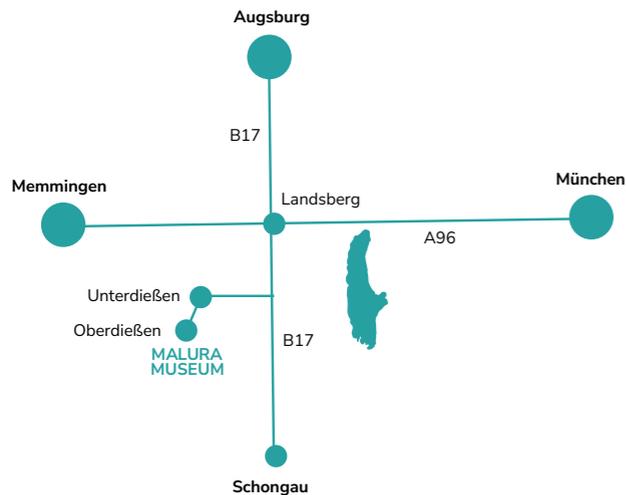
0172 85 20 888
elke@malura.info

Öffnungszeiten:

Mai – Okt.
Sa und So 14 – 18 Uhr
und ganzjährig
nach Vereinbarung

Barrierefrei:

Erdgeschoß
Café & WC



MALURA MUSEUM

DAS MALURA MUSEUM

... ist ein Ort der Begegnung

Hier treffen sich „Gleichgesinnte im Geiste“: so wie es sich der Künstler und Traumstadtbürger Oswald Malura (1906 – 2003) immer gewünscht hat. 1932 lernte Malura den indischen Gelehrten und Nobelpreisträger Rabindranath Tagore und dessen Schule für ganzheitliche Bildung kennen. Tief beeindruckt entwickelte Malura danach seine Vision eines friedlichen Ortes, an dem Kunst und Kultur eine Brücke zwischen den Nationen, den Religionen, Arm und Reich, Jung und Alt ermöglichen.

... fördert Kunst

Über 70 Sonderausstellungen renommierter und vielversprechender junger Künstler:innen gab es bislang zu sehen. So bietet das Malura Museum der lokalen wie der überregionalen Kunst einen Raum.

... bietet Raum für Kreativität

Der Freundeskreis Oswald Malura Museum e. V. fördert aktiv das Museum. Er initiiert, organisiert und veranstaltet Konzerte, Lesungen und Workshops.

www.malura-museum.de

Oswald Malura

Ende der 70er Jahre kaufte Oswald Malura ein altes Bauernhaus in Oberdießen südlich von Landsberg am Lech. Das heruntergekommene Haus baute er – damals bereits 71 Jahre alt – in liebevoller Eigenarbeit zu einem Kulturzentrum aus. Nach einer Generalsanierung entstand daraus 1993 das Malura Museum.

Auf drei Etagen gibt es einen Überblick über das vielfältige Lebenswerk von Oswald Malura. Ein kurzer BR-Film zum 100. Geburtstag von Oswald Malura 2006 vermittelt einen wunderbaren Einblick in sein Leben.

Darüber hinaus gibt es mehrfach im Jahr Sonderausstellungen und Werkschauen lokaler und überregionaler Künstler:innen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.malura-museum.de

ANDREW UND ELKE MALURA

Andrew Malura ist der Sohn von Oswald Malura und der Ungarin Eva Varady. Noch vor der Geburt wanderte Eva Varady nach Amerika aus und gab ihrem Sohn auf Wunsch Oswald Maluras dessen Nachnamen.

1997 kam Andrew Malura nach Deutschland und pflegte seinen Vater bis zu seinem Tod im Jahr 2003. Seitdem führt er mit Unterstützung seiner Ehefrau Elke das Museum im Sinne seines Vaters.

Die Maluras ...

- ... führen auf Wunsch persönlich durch die Ausstellung
- ... begleiten Schulklassen pädagogisch
- ... verköstigen im Malura Forum & Café mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen
- ... verkaufen Postkarten, Bücher, Poster und hochwertige Drucke auf Leinwand
- ... vermieten die Museumsräume

Ziel von Andrew und Elke Malura ist es, die Vision von Oswald Malura in die Zukunft zu transportieren. Mehr denn je braucht es – davon sind sie überzeugt – Orte der Begegnung, wie sie Oswald Malura bereits vor langer Zeit geschaffen und belebt hat.

FREUNDKREIS MALURA MUSEUM

2007 wurde der Verein Freundeskreis Oswald Malura Museum e. V. in Oberdießen gegründet.

Zweck des Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur.

Dies wird insbesondere durch die ideelle und finanzielle Förderung des Malura Museums in Oberdießen und die Erforschung des Lebenswerks von Oswald Malura erreicht.

Der Freundeskreis veranstaltet Konzerte, Lesungen, kabarettistische Veranstaltungen und Workshops.

Der Verein ist gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar.

Wir freuen uns, wenn Sie Mitglied werden und auch weitere interessierte Kunstfreunde für den Verein werben.

Weitere Informationen finden Sie unter www.freundeskreis-oswald-malura-museum.de

Vorstand

1. Vorsitzende/r: N.N.
2. Vorsitzende: Lore Kienzl
Dr. Brigitta Rambeck
Birgit Hauber
Robert Wolf

Beirat

Hermann Josef Gruber, München
Mathias Krieger, München
Josef Lang, Denklingen
Dr. Walter Rambeck, München
Franz Xaver Rößle, Landsberg
Karl Zimmer, Denklingen

Anschrift Verein

Lore Kienzl
Ascherfeld 11
86925 Fuchstal-Asch
Tel. 08243 2794
lh.kienzl@gmx.de

